

bei Leipzig vorkommenden *Phytodecta*-Arten von A. Reichert. (Die Ausführung der Abbildungen ist mehr schematisch als naturgetreu.) Sammelberichte von Dr. W. Köster über die Umgebung von Blomberg und von J. Meixner über eine Exkursion in der Herzogovina bezeugen, daß die Herren Verfasser mit Fleiß und Erfolg tätig gewesen sind. Die von Prof. Dr. K. W. von Dalla-Torre geschriebene Bibliographie von den Bestimmungstabellen der europ. Coleopteren bringt im wesentlichen eine Liste der bis jetzt vorliegenden Hefte unter Angabe der Zeitschriften usw., in denen sie erschienen sind und ihrer Seitenzahl.

H. Bickhardt.

**Herrn Grilleus Taten und Fahrten zu Wasser und zu Lande.** Dem Französischen des Dr. Ernest Candèze nacherzählt von Professor Dr. William Marshall. Illustriert von C. Renard. Zweite Auflage. Geheftet 3,— M., gebunden 4,— M. (Verlag von Otto Spamer in Leipzig).

Wie Herr Grille auf seiner Wanderschaft den Harpalen und Staphylinen begegnet, wie er von einem Caraben angerempelt und mit übelduftendem Saft bespritzt wird, wie er dann von seiner Tante Werre liebevoll aufgenommen und im weiteren Verlauf seiner Lebensgeschichte mit gar vielen Vertretern der Insektenwelt bekannt wird, das muß man selbst gelesen haben. Außer dem alten Reinecke Fuchs kenne ich keine Tierfabel, die so reizvoll und poetisch ist, wie dieses Buch. Dabei kommt die Wissenschaft keineswegs zu kurz. Alle Lust und alles Leid der so verachteten Insekten, ihre Fürsorge für die Nachkommenschaft, ihr Zusammenleben, gegenseitiges Abhängigkeitsverhältnis, ihr Kunstsinn, ihre Kriege werden in einzig schöner und glücklicher Weise zur Darstellung gebracht. Auch die Holzschnitte sind meisterhaft und veranschaulichen in gelungener Weise das Insektenleben. Wer von uns Entomologen nach anstrengender Berufstätigkeit oder nach beendeter wissenschaftlicher Beschäftigung einen sinnverwandten Dichter zu sich sprechen lassen möchte, der greife zu diesem Buche. Er wird Stunden ungetrübten Genusses mit ihm verbringen. Auch als Weihnachtsgeschenk für unsere Kinder wird kaum ein besseres Werk empfohlen werden können.

H. Bickhardt.

**Ein Dermestes aus altägyptischen Gräbern.** Von Dr. F. Netolitzky. Deutsche Ent. Nat. Bibl. II, 1911, p. 111, 112.

Verfasser fand in den torfartigen Massen des Eingeweiderraumes von Mumien Käfertrümmer, die er auf Grund der Bildung des Prosternalfortsatzes und der rekonstruierten Gestalt als zu *Dermestes elongatus* Hope gehörig annimmt.

H. B.

## Vereinsnachrichten.

### 5. sächs. Entomologentag zu Roßwein.

Weit über 150 Entomologen aus dem Königreich Sachsen fanden sich am 15. Oktober in Roßwein zusammen. Im Schützenhause hatte der Entomologenverein von Roßwein und Umgegend eine Ausstellung seiner Sammlungen, hauptsächlich Schmetterlinge und Biologen, veranstaltet, auch fand hier den ganzen Tag Tauschbörse statt. Sowohl Schmetterlinge als auch Käfer, paläarktische und exotische, waren in großer Zahl und in guten Arten vertreten, sodaß ein starker Umsatz zu verzeichnen war. In der Hauptversammlung, am Nachmittag 4 Uhr, hielt Herr Dr. P. Denso-Dresden einen Vortrag über „Beiträge zur Kenntnis der Phylogenie der *Celerio*-(*Deilephila*-) Arten mit bes. Berücksichtigung der bis jetzt bekannten Hybriden“, der gediegen wissenschaftlich, klar und leicht verständlich war. Großer

Beifall wurde dem Redner von der Versammlung gezollt. Nach den Verhandlungen hielt ein gemüthlicher Kommers die Besucher der Versammlung noch längere Zeit zusammen. Als Versammlungsort für 1912 ist Chemnitz gewählt worden.

K. Hiller.

## Entomologische Nachrichten.

Geh. Rat Prof. Dr. K. Chun in Leipzig wurde von der Universität Christiania anlässlich ihrer Hundertjahrfeier zum Ehrendoktor ernannt.

G. Paganetti-Hummel ist von seiner diesjährigen Balkan-Sammelreise zurückgekehrt. Seine Ausbeute ist sehr reichhaltig und besonders die Subterrann- und Höhlenfauna ist von ihm wieder um eine Anzahl neuer Arten vermehrt worden. Von den Anteilen auf seine „Balkan-Coleopterenfauna“ (400 Ex. in 400 spec. für 60 M.) sind nur noch 10 Abonnements (für 3 Jahre) abzugeben.

Band III der Fauna Germanica, die Käfer des Deutschen Reiches von Edm. Reitter ist soeben erschienen. Er wird im nächsten Heft eingehend besprochen werden. Wir können dazu schon jetzt unseren Lesern die außerordentlich erfreuliche Nachricht übermitteln, daß die ganze umfangreiche und auf fünf Bände berechnete Riesenarbeit unseres verehrten Mitarbeiters in etwa 8 Wochen im Manuskript vollendet sein wird. Was das heißt, wird nur der ermessen können, der selbst fortlaufend literarisch tätig ist und sich Tag und Nacht keine Ruhe gönnt. Selbst dann wird er aber ein Zwerg bleiben gegen den rüstigen Verfasser dieses Monumentalwerks. Reitter dürfte der fruchtbarste Entomologe aller Zeiten sein. Wir gratulieren ihm herzlich zu diesem neuen Ruhmesblatt, das er seinem gewaltigen Lorbeerkranz hiermit neu eingefügt hat und wir hoffen nun dringend mit ihm, daß das Werk recht bald auch im Druck vollendet vorliegen möchte.

Paul Scherdlin wird auf Anregung der Naturhistorischen Gesellschaft in Colmar (Els.) und im Einverständnis mit dem Erben des verstorbenen J. Bourgeois aus Markirch den von diesem 1898 begonnenen „Catalogue des Coléoptères de la Chaîne des Vosges et des régions limitrophes“ zu Ende führen. Bis jetzt sind sieben Bände erschienen. Neun Bände sind im ganzen vorgesehen. Scherdlin hofft den achten Band im Februar 1913 und den letzten Band 1915 zu veröffentlichen. Er nimmt Notizen über die Elsässische Fauna (besonders über Cerambyciden, Chrysomeliden und Coccinelliden) mit Dank entgegen.

Am 5. November hat die Herbstversammlung des thüringischen entomologischen Vereins in Erfurt stattgefunden.

Ch. Alluaud und Dr. R. Jeannel sind am 10. Oktober nach Ostafrika abgereist, um am Kilimandjaro und Kenia entomologisch zu sammeln.

E. Csiki, der Kustos des Ungarischen Nationalmuseums in Budapest, hat im Frühjahr in Slavonien (Fruska gora) und später mit Gurányi und Dr. Kertész zusammen in Maramaros und im Gyergyos-Gebirge gesammelt.

Aus den Sammlungen von Chr. Sternberg in Stralsund hat R. Oberthür in Rennes die *Anthia*-Arten, E. Prell in Dresden-Loschwitz die *Dynastidae* (ca. 10000 Exemplare) erworben.

C. Frionnet erhielt in diesem Jahre den „Prix Dollfus“ von der Société Entomol. de France.

Dr. F. A. Lucas wurde zum Direktor des American Museum of Natural History in Neuyork ernannt.

Die große Insektensammlung des † Apothekers Fr. Schäfer in Eberswalde steht zum Preis von 20000 M. bei W. Vahl in Eberswalde zum Verkauf.

E. Dupont † 11. Mai in Cannes.

M. Maindron † 19. Juli in Paris.

L. Nebel † 1. August in Dessau.

J. Dollfus † 2. August in Paris.

A. Harrison † 28. August in South Woodford, Essex.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Hiller K.

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten. 242-243](#)